www.skiclub-sh.ch	**Jahresbericht des Präsidenten**	**Saison 2012/2013**

Rückblick Saison 2012/2013:
Die erste Aktivität des Vorstands war der Versand der Jahresrechnung. Immer ein Höhepunkt, da unheimlich viele Sachen zu berücksichtigen sind.
Die eigentliche Skisaison startete mit dem Weihnachtslager in Ebnat-Kappel. Pascal und sein Leiterteam konnte den Kindern einmal mehr ein gelungenes Lager präsentieren. Silvester-Neujahr war wie jedes Jahr recht gut besucht.
Der Skitag mit dem Car, zusammen mit dem SCS und dem SCD fand erneut in Klosters-Madrisa statt. Die Teilnehmerzahl seitens NSCS war dieses Jahr leider sehr gering. Da hoffe ich doch stark auf eine Verbesserung im kommenden Januar, obwohl mit einer Terminkollision mit dem Jugend- und Clubrennen des SC E-K am Tanzbodenlift zu rechnen ist.
Die Touren vom Januar und Februar im Toggenburg und auf den Rotsandnollen, sowie die Tourentage im Lötschental im März sind im Jahresbericht des Tourenleiters bestens beschrieben.
Im Frühjahr wurden wieder diverse Reinigungs- und leichte Renovationsarbeiten im/am Skihaus angepackt. 7 Personen hatten bei diesen wichtigen Arbeiten mitgeholfen.
Der Sommer wurde mit der Biketour im Gebiet von Flims und der Rheinschlucht, sowie einer Hochtour von Meiringen ins Gebiet Tossenhütte/Rosenhorn/Gauligletscher überbrückt.
Das Familienwochenende stiess auf wenig Interesse bei gleichzeitig schlechten Wetterprognosen, weshalb dieser Anlass zum zweiten Mal hintereinander abgesagt wurde. Die potentiellen Teilnehmer-Familien haben sich dafür ausgesprochen, diesen Anlass künftig aus dem Jahresprogramm zu streichen und stattdessen versuchen, sich bei passenden Rahmenbedingungen kurzfristig im Spätsommer/Herbst im Skihaus zu treffen.
Genossenschaft Skilift Tanzboden: Der NSCS und die JO-NSCS besitzen zusammen 150 Anteilscheine. Diese berechtigen zum Bezug von 7 Einzelfahrten und 7 vergünstigten Saisonkarten. Interessenten melden sich bitte beim Vorstand.
Der Skilift war in der zweiten Saison seit der Gründung der Genossenschaft an 81 Tagen in Betrieb (Ziel für eine ausgeglichene Rechnung: 60Tage). Trotz unterdurchschnittlichen Sonnentagen wurde ein Reingewinn von Fr. 10699.-- ausgewiesen, bei gleichzeitigen Abschreibungen von Fr. 42658.--. Diese Zahlen liegen deutlich über den Erwartungen und zeigen, dass die Genossenschaft auf dem richtigen Weg ist.

Persönliche Ziele:
Die vermehrte aktive Nutzung des Skihauses wurde von mir persönlich nicht erreicht. Auch die Teilnahme am Skirennen vom SC Ebnat-Kappel war in der vergangenen Saison nicht möglich, da die Schneesituation ein Verschieben des Anlasses nötig machte und schlussendlich mitten in den Schaffhauser Ski-Ferien stattfand.

Führung und Vorstandsarbeit:
Die einzelnen Ressorts wurden durch die Vorstandsmitglieder selbständig verwaltet. Anstehende Entscheidungen wurden auf elektronischem Weg und an zwei Vorstandssitzungen besprochen und erledigt. Vielen Dank an dieser Stelle an den gesamten Vorstand, dass alles mehr oder weniger reibungslos funktionierte.

Voraussichtliche Schwerpunkte für die Saison 2013/2014:
Das Jahresprogramm plangemäss durchführen und mehr Mitglieder zur aktiven Teilnahme am Jahresprogramm bewegen.
Das Skihaus durch die nötigen Unterhaltsarbeiten in Schwung halten und mit Nutzung und Fremdvermietung die nötigen Einnahmen generieren.
Organisation der Aktuar-Aufgaben innerhalb des Vorstands und gegenüber dem Verband SwissSki.
Kommunikation zu den Mitgliedern verbessern: Zirkularversand, Nutzung der Homepage und Newsletter per E-Mail.

8235 Lohn, Oktober 2013, Thomas Leu (Präsident)